



Amt der Tiroler Landesregierung

Öffentlichkeitsarbeit

# Medieninformation

Innsbruck, am 02. Juli 2018

Telefon +43 (0) 512/508-1902

Fax +43 (0) 512/508-741905

pr@tirol.gv.at

DVR:0059463

## Ein Auszug aus der Projektliste zum Maximilianjahr 2019

### **Maximilian-Rallye:**

Das Medienzentrum des Landes Tirol bietet eine spannende Möglichkeit an, die Biographie Maximilians I. interaktiv und altersgerecht aufzubereiten. Im Mittelpunkt steht eine Geschichte, die in Form einer Wissensrallye aufbereitet ist. Mit Hilfe von Tablets erforschen SchülerInnen bei moderierten digitalen Gruppen-Schnitzeljagden z.B. einen Stadtteil oder ein Schloss. Der Wettbewerbscharakter, das aktive Produzieren von Medien und das gemeinschaftliche Lösen von Aufgaben schaffen ein nachhaltiges, unterhaltsames „Bildungserlebnis“.

### **Europäische Jugendbegegnung:**

Im Rahmen des Kaiser Maximilian Gedenkjahres und unter Einbindung des EU-Förderprogramms „Erasmus +“ wird im Sommer 2019 eine internationale Jugendbegegnung in Tirol durchgeführt. Das Ziel ist es, Jugendliche aus verschiedenen Ländern – und hier vor allem Belgien, Deutschland, Italien und Österreich, da Kaiser Maximilian hier wirkte – zusammenzubringen, einen kulturellen Austausch zu ermöglichen und das gegenseitige Verständnis zu fördern. Im Fokus steht dabei das Thema „Medien“ mit einem historischen Bezug vom Beginn des modernen Buchdrucks zur Zeit Kaiser Maximilians bis zu den Neuen Medien der heutigen Zeit.

### **Zeitfenster 1519:**

Wie war es damals zu Zeiten Maximilians? Dies stellt das Projekt „Zeitfenster“ dar, in dem Wirkungsstätten zwischen Landeck und Kufstein erlebbar gemacht werden. Eine

App führt dabei durch die jeweiligen Orte und bringt kulturinteressierten Menschen die damalige Zeit näher. Für die Ausarbeitung der Inhalte sind Historikerinnen und Historiker zuständig.

### **Kunst im öffentlichen Raum:**

Das Land Tirol setzt den Förderschwerpunkt „Kunst im öffentlichen Raum“ 2018/19 zum elften Mal. Mit dieser Aktion werden sowohl permanente Kunstprojekte als auch temporäre Interventionen im öffentlich zugänglichen Raum gefördert. Anlässlich des Maximilianjahres 2019 wird die Förderung thematisch ausgeschrieben und in einen zeitlichen Ablauf eingebunden. Sie fördert Projekte, die in Tirol stattfinden und sich mit Themen auseinandersetzen, die nachvollziehbar inhaltliche Bezüge und Anknüpfungspunkte zu der Epoche und zur Figur Kaiser Maximilians aufweisen. Die Aktion MAX 500 „Kunst im öffentlichen Raum des Landes Tirol“ ist in den Jahren 2018/19 mit Euro 188.000 dotiert.

### **Die sieben Leben des Maximilian**

Ein Musikfestival, das sich über zehn Tage und ganz Tirol erstreckt und an den Lebensweg des Kaisers wichtige Stationen erinnert: Das sind die sieben Leben des Maximilian. Für jede Station werden Kompositionsaufträge an ausgewählten KomponistInnen vergeben, die durch die beiden Intendanten Daniel Ott und Mano Tsangaris, ihres Zeichens auch Leiter der Münchner Biennale, vergeben. In weiterer Folge werden die Aufführungen in Zusammenarbeit mit Musik- und Theatervereinen sowie Chören vor Ort in Szene gesetzt.

Die Termine stehen bereits fest:

Donnerstag	20. Juni 2019:	Lienz
Freitag	21. Juni 2019:	Stams
Samstag	22. Juni 2019:	Schwaz
Sonntag	23. Juni 2019:	Hall
Freitag	28. Juni 2019:	Landeck
Samstag	29. Juni 2019:	Altfinstermünz
Sonntag	30. Juni 2019:	Innsbruck

### **Der „Max-Burger“:**

In einem Projekt der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus in Absam und für Tourismus und Handel in Landeck, haben sich SchülerInnen intensiv mit der Geschichte Maximilians beschäftigt und seine Biographie kulinarisch interpretiert. Von beiden Schulen wurden mehrere „Max-Burger“ entwickelt und von einer mehrköpfigen Jury bewertet. Der offizielle „Max-Burger“ soll im Gedenkjahr als wahrhaft „kaiserlicher“ Leckerbissen auf möglichst vielen Speisekarten in Tirol zu finden sein.

**Lightshow MAX 500:**

Die multimediale Lichtshow, von Innsbruck Tourismus abgewickelt und finanziert, startet für die Öffentlichkeit am 20. November 2018 im Innenhof der Innsbrucker Hofburg und läuft bis Jänner 2019. Das dem Zeitgeist entsprechende Lichtspektakel soll allen internationalen Gästen, die während der Bergweihnacht Innsbruck besuchen, eine interessante und unterhaltsame Abwechslung zwischen Christkindlmarkt und Weihnachts-Shopping bieten.

Der Trailer zur Lightshow findet sich auf der Homepage [www.maximilian2019.tirol](http://www.maximilian2019.tirol)